

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

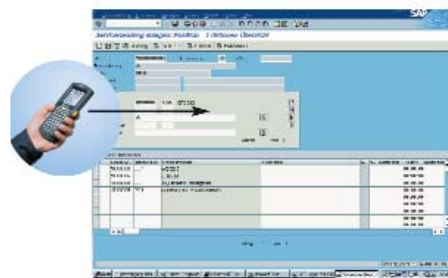
Material	Btrb	LOrt	LgO	BME	Frei verwendbar	Mährg	Wert frei verwend.	In Umlagerung
10000013	1101			K6	0,000	EUR	0,00	500,000
10000013	1101	1000		K6	13.431,130	EUR	8.327,30	0,000
10000013	1101	1101		K6	976,870	EUR	605,66	0,000
10000013	1101	1201		K6	12.890,000	EUR	7.991,80	0,000
						EUR	16.924,76	

Wir erfassen was Sie brauchen

Etiscan SAPConnect.net ermöglicht die Anbindung mobiler Daten-Erfassungsgeräte per Funk oder per Übertragungsstation (die sogenannte Batch-Variante) an SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3).

Was ist das Besondere an dieser Schnittstelle?

Etiscan SAPConnect.net bindet die mobile Datenerfassung so an wie einen normalen Benutzer, d.h. das Bild, das der Benutzer normalerweise am Bildschirm sieht, wird umgewandelt und die Eingabefelder, die der Benutzer mobil eingeben soll, werden auf dem mobilen Gerät dargestellt.



Alle Eingabefelder, die mit immer wiederkehrenden Daten gefüllt werden (Werknummer usw.) werden automatisch gefüllt; ihr Inhalt ist in einer Konfigurationsdatei hinterlegt und muß nicht mobil eingegeben werden. Eingabefelder, die berechnet werden können oder aus externen Tabellen ermittelt werden können, sind ebenfalls hinterlegt und müssen nicht mobil eingegeben werden.



Etiscan GmbH
 Rodheimer Straße 1
 61206 Wöllstadt
 Tel.: 06034/9107-0
 Fax: 06034/9107-25
 info@etiscan.de
 www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Mobile Anwendungen haben besondere Anforderungen

Wenn man auf einem Gabelstapler sitzt und Ware durch ein Lager transportiert, kann man sich nicht mit komplizierten Dialogen auf dem Datenerfassungsgerät beschäftigen. Deshalb wurde beim Entwurf unserer Schnittstelle besonderes Augenmerk darauf gerichtet, dass es die Anwender mobiler Datenerfassung so einfach wie möglich haben. Die Dialoge wurden so angepasst, dass mobil nur die Daten eingegeben werden, die unbedingt notwendig sind.

Alle sich wiederholenden Daten sind am Funkserver hinterlegt und

werden dort mit den eingegebenen Daten verbunden und zur Verbuchung an SAP ERP ECC 6.0 weitergegeben.

Somit kann auch Personal, welches nicht mit PCs arbeitet, Buchungen bei absoluter Sicherheit und Genauigkeit der Daten selbständig im SAP ERP vornehmen; Doppelerfassungen werden wirkungsvoll vermieden.

Das Ergebnis der Verbuchung erhält der Anwender bei Anbindung der mobilen Geräte per Funk sofort auf dem Display angezeigt, er kann dann reagieren, wenn der Fehler auftritt.

Displayausschnitte einer Etiscan SAPConnect.net Anwendung auf einem mobilen Scanner

Etiscan IpClient.net 00:18

(c)2009 Etiscan GmbH
SAP-System:
2 C20 Konsolidierung/Consolidation

WERK:

LAGERORT:

Benutzer:

Passwort:

Datei Zurück

Hauptmenü 00:25

1->WE Bestellung
2->Anlegen TA aus TB
3->TA-Info
4->TA-Quittierung
5->Bestandsinfo
6->Material ändern
7->Rückmeldung
8->Abmelden

Datei Zurück

Große Datensicherheit

Da alle Erfassungsvorgänge direkt in SAP ERP ECC 6.0 stattfinden, gibt es keine zwischengeschaltete Datenbank, keine Dienste und keine Zwischenschichten.

Ein Datensatz ist in dem Moment gespeichert, in dem der Anwender auf

dem mobilen Erfassungsgerät die Bestätigung erhält – und zwar so als wäre er eben im Dialog am Bildschirm eingegeben worden. Die Bestätigung ist exakt die gleiche, die auch am SAP GUI ausgegeben wird. Eine Weiterverarbeitung von Übergabedateien, die zu Fehlern führen könnte, entfällt völlig.



Etiscan GmbH
Rodheimer Straße 1
61206 Wöllstadt
Tel.: 06034/9107-0
Fax: 06034/9107-25
info@etiscan.de
www.etiscan.de

Wir erfassen was Sie brauchen

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Wir erfassen was Sie brauchen

Kurze Projektlaufzeiten bei niedrigen Kosten

Bisher war der Einsatz mobiler Datenerfassung im SAP-Umfeld gleichbedeutend mit hohen Kosten und langen Projektlaufzeiten. Bisher! Durch Nutzung der bestehenden SAP-Eingabedialoge wird der Anpassungsaufwand auf ein Minimum reduziert, komplette Lösungen mit per Funk angebundene mobilen Datenerfassungsgeräten sind somit zu einem sehr günstigen Preis möglich.



Was ist bei einer Einbindung mobiler Datenerfassung zu tun ?

1. Planung der Dialoge, die mobil bearbeitet werden sollen (Wareneingang, Warenausgang, Inventur ...)
2. Planung der Vereinfachungen, so dass die Dialoge mobiler Eingabe gerecht werden

3. Auswahl der mobilen Geräte
4. Entscheidung ob Funk- oder Batchübertragung eingesetzt werden soll

Ab diesem Schritt können wir mit der Anpassung der Dialoge starten. Folgende Dialoge sind bereits fertig verfügbar:

- Inventur (MIxx)
- Wareneingang zur Bestellung (MIGO)
- Warenausgang auf Auftrag (geplant und ungeplant) und Kostenstelle (MIGO/ MB1A)
- Umbuchung (MIGO/ MB1B)
- Kommissionierung (VL02n)
- Bestandsauskunft (MMBE)
- Belege zum Material (ME2M)
- Produkt-/ Chargenverfolgung (COxx)
- Fertigungsrückmeldung
- Betriebsdatenerfassung
- Instandsetzung

Material	Soll	Ist
INNENSYNCHRONRING \	285748	

Wenn Sie wollen: Customizing durch eigene Mitarbeiter

Nachdem wir gemeinsam mit Ihnen die Grundinstallation und Anpassung vorgenommen haben, können eigene Mitarbeiter weitere Anpassungen vornehmen.

Somit können Sie bei weiteren Dialogen auf eigene Kapazitäten zurückgreifen - oder Sie nutzen weiterhin das Etiscan Software Team, ganz wie Sie wollen.



Etiscan GmbH
 Rodheimer Straße 1
 61206 Wöllstadt
 Tel.: 06034/9107-0
 Fax: 06034/9107-25
 info@etiscan.de
 www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Die Programmierung

Alle Anpassungen erfolgen direkt mit Microsoft Visual Studio .NET. Diese Sprache stellt den Standard für Windows-Programmierung dar. Der Quellcode der Anpassungen kann von Ihnen erworben werden.

Mobile Erfassungsgeräte – freie Auswahl

Da Etiscan SAPConnect.net mit allen mobilen Datenerfassungsgeräten von Etiscan eingesetzt werden kann, entscheidet allein Ihre Anforderung über das zu verwendende Erfassungsgerät. Ob Sie ein Staplerterminal oder ein Windows-CE-Gerät einsetzen wollen – Etiscan SAPConnect.net ist dafür bereit.



Anforderungen an das SAP-System

Um Etiscan SAPConnect.net einsetzen zu können, müssen wenige Voraussetzungen seitens SAP erfüllt werden:

- Lauffähig ist SAPConnect.net auf Release 3.1I, 4.0B, 4.5B, 4.6B, 4.6C, 4.6D, 4.7 sowie mySAP ERP 2004 mit ECC 5.0, mySAP ERP 2005 mit ECC 6.0, SAP ERP 6.0 mit ECC 6.0
- SAP GUI Release 6.40, 7.10 oder neuer
- MS Windows XP, MS Windows 7, MS Windows Server 2003, MS Windows Server 2008
- Aktiviertes SAP-GUI-User-Scripting (Server-Profilparameter, Pflege über Transaktion RZ11)



Service und Support

Nachdem eine Erfassungslösung in Betrieb genommen wurde, sind wesentliche logistische Abläufe im Unternehmen abhängig von der einwandfreien Funktion aller Komponenten. Umso wichtiger ist es im Fehlerfall, dass schnell reagiert werden kann, die Fehlerursache festgestellt und behoben wird. Deshalb hört das Etiscan Leistungssystem hier nicht auf, sondern unterstützt Sie mit einer kompetenten Hotline. Die Fernwartung der Systeme über Netviewer ist ebenso möglich wie ein Vor-Ort-Service mit garantierter Reaktionszeit und dem Einsatz von Austauschgeräten. Lassen Sie sich beraten, welches Supportpaket Ihre Anforderungen optimal abdeckt.

Technische Daten Etiscan SAPConnect.net

Sourcecode

Sourcecode kann auf Wunsch erworben werden

SAP Zertifizierung

Nicht notwendig, da Anbindung über SAP GUI

Performance

Optimierte Performance durch reine Übertragung der Nutzdaten, Masken werden lokal im Gerät vorgehalten, zum Maskenaufbau wird weniger Prozessorleistung benötigt.

Wir erfassen was Sie brauchen



Etiscan GmbH
Rodheimer Straße 1
61206 Wöllstadt
Tel.: 06034/9107-0
Fax: 06034/9107-25
info@etiscan.de
www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Kommunikation/ Infrastruktur

- Online (über Funk W-LAN, Bluetooth und GPRS)
- Offline über Dockingstation
- Auch ein Mischbetrieb ohne vollflächige Funkversorgung ist möglich!

Unterstützte Hardware

Alle WIN CE und WIN Mobile Geräte; Favorisiert wird die Hardware von Motorola (vormals Symbol) Datalogic und Intermec, da hierfür bereits Clients vorhanden sind.

Lizenzsituation SAP

Szenario A: Sammeluser

- Am Scanner meldet sich ein Benutzer an, dessen Daten in einer Userverwaltung in SAPConnect.net hinterlegt sind
- SAPConnect.net meldet sich bei SAP als Sammeluser SCANNER an
- In Bemerkungsfelder wird eingetragen, welcher Scanneruser welche Buchung ausgeführt hat

Vorteil: Nur wenige SAP-User erforderlich, z.B. pro Standort ein User

Nachteil: Es wird schwieriger, herauszufinden, welcher User welche Buchung tatsächlich ausgeführt hat

Zu prüfen: Dürfen mehrere Benutzer mit einem SAP-User arbeiten (Nicht gleichzeitig)

Szenario B: Named User

- Der Anwender meldet sich am Scanner mit seinem SAP-User-Daten an
- Alle Buchungen werden so durchgeführt, als ob er diese an einer normalen GUI vorgenommen hätte

Vorteil: Die Buchung ist immer auf den tatsächlichen User bezogen

Nachteil: Pro Scanner-User muß ein SAP-User lizenziert werden.

Lieferzeit/Projektumsetzung

kurzfristige Umsetzung möglich, Projektlaufzeit beträgt je nach Umfang ca. 4 bis 8 Wochen

Updates/Softwarepflege

Softwarepflegevertrag wird auf Wunsch angeboten (kein Muss), Weiterentwicklung und Änderungen bei Releasewechsel können selber vorgenommen werden.

Batch-Input

Etiscan SAP Connect.net ist optimal auf eine Funklösung abgestimmt, unterstützt aber auch den Batchmodus - Funkverbindung ist damit nicht zwingend erforderlich.

Kompatibilität

Da Etiscan SAPConnect.net mit allen mobilen Datenerfassungsgeräten von Etiscan eingesetzt werden kann, entscheidet allein Ihre Anforderung über das zu verwendende Erfassungsgerät. Egal ob Sie ein Staplerterminal oder ein Windows-CE-Gerät einsetzen wollen.

Releasewechsel/-sicherheit

Da alle Felder in der SAP GUI per Referenz auf den Feldnamen und nicht über die Feldreihenfolge adressiert werden, ist bei einem Releasewechsel nur mit kleinerem Änderungsaufwand zu rechnen.

Komplettlösung

Lösung vom Drucken bis zum Scannen inkl. der Hardware, Verbrauchsmaterialien und Support

Unterstützte Windows Betriebssysteme

Windows XP, Windows 7, Windows Server 2003 und Windows Server 2008

Testinstallation und Referenzen

Testinstallation inkl. Hardware und Anpassung einer Standard-Transaktion gegen Berechnung mit anschließender Verrechnung möglich. Zahlreiche Referenzen stehen zur Verfügung.

Auslösung Etikettendruck

Kann auch vom mobilen Gerät jederzeit ausgelöst werden, auch Betrieb von mobilen Druckern vorgesehen/ unterstützt

Wir erfassen was Sie brauchen



Etiscan GmbH
Rodheimer Straße 1
61206 Wöllstadt
Tel.: 06034/9107-0
Fax: 06034/9107-25
info@etiscan.de
www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

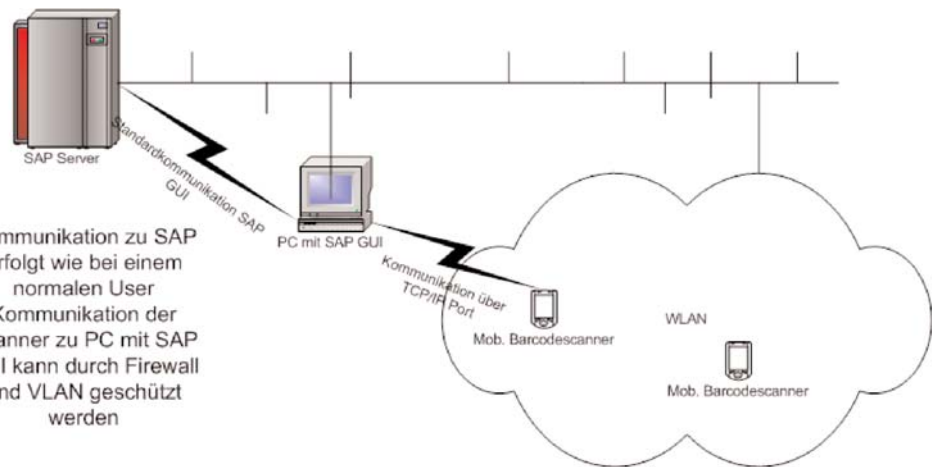
Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Stationärer Client

Stationärer Client verfügbar, hierdurch sind alle Masken nicht nur auf mobilem Terminal bedienbar, sondern auch von stationärem PC (Beispiel Rückmeldeplätze) aus.

Keine Datenbanklizenz oder Middleware notwendig

Alle Anpassungen laufen Visual Basic.net basierend



Kommunikation zu SAP erfolgt wie bei einem normalen User
Kommunikation der Scanner zu PC mit SAP GUI kann durch Firewall und VLAN geschützt werden

Wir erfassen was Sie brauchen



Etiscan GmbH
Rodheimer Straße 1
61206 Wöllstadt
Tel.: 06034/9107-0
Fax: 06034/9107-25
info@etiscan.de
www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

Modulübersicht Etiscan SAPConnect.net

MIGO

MIGO inkl. erster Bewegungsart und Storno
Option Charge für MIGO
Option Serialnummern für MIGO
jede weitere Bewegungsart (ohne Vorgabe)
Jede weitere Bewegungsart (mit Vorgabe)

VL02n

Kommissionierung (VL02n)
Option Charge für VL02n
Option Serialnummern für VL02n
Verpacken (VL02n)
Option Charge für Verpacken
Option Serialnummern für Verpacken

Informationen

Materialstamm MM03
Bestandsübersicht MMBE
Beleg zum Material MB51

Auftragsmeldung/Zeiterfassung

Erfassen Lohnschein
Erfassen Zeitereignis

Inventur

SAP Inventur MM (Etiscan)
Beleg anlegen MI01
Beleg ändern MI02
Beleg anzeigen MI03
Zählung erfassen MI04
Differenzliste bearbeiten MI07
Beleg nachzählen MI11
Zählung anzeigen MI06
Beleg drucken MI21

WM

Umlagern LT10 mit Anzeige LP nach Material
Option Etikettendruck direkt vom Scanner
TA quittieren (LT11)
Option Etikettendruck direkt vom Scanner
LS 26 (Bestandsanzeige)
Kommissionierung WM (LT22)
Option Etikettendruck direkt vom Scanner

Etikettendruck

Per Direktansteuerung
Direkt aus SAP --> SAP Label Print

Weiter bzw. benötigte Dienstleistungen, wie z.B. Funkausbreitungsmessung, Pflichtenhefterstellung, Installation & Einweisung auf Anfrage.

Wir erfassen was Sie brauchen



Etiscan GmbH
Rodheimer Straße 1
61206 Wöllstadt
Tel.: 06034/9107-0
Fax: 06034/9107-25
info@etiscan.de
www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Technische Voraussetzungen Etiscan SAPConnect.net

Voraussetzungen zum Support/Entwicklung SAPConnect.net

- Fernzugang auf das SAP Testsystem (VPN)

Voraussetzungen zum Betrieb SAPConnect.net

1. Anforderungen an Produktiv PC (Win XP, Win 7, Win Server 2003/ 2008)

- Die Anforderungen an den Server sind die gleichen die man an einen PC stellt, auf dem der SAPGUI mit einer vernünftigen Performance läuft. Dazu sind alle aktuellen Office-Prozessoren geeignet, wir empfehlen min.2 GB RAM und benötigen ca. 500 MB HD-Platz (für das Logging). Generell sollte der PC für einen 24-Stunden-Betrieb geeignet sein. Da es sich eher um ein Gateway handelt, auf dem wir keine Daten zwischenspeichern (außer den erwähnten Logfiles) muß es auch kein klassischer Server sein. Als Betriebssystem ist Windows XP ausreichend.

Die Bandbreite Richtung SAP sollte möglichst hoch sein, denn je schneller der SAPGUI antwortet, desto schneller ist die Antwort auf den Handhelds (der Overhead liegt im Bereich von 100ms)

- Fernwartung erfolgt über Netviewer (d.h. Zugang über http auf den PC, der PC muß über einen Zugang zum Internet verfügen)
- SAP GUI Release 6.40, 7.10 oder neuer
- Netzwerkzugang und Zugang zum SAP Testsystem und SAP Produktivsystem
- Kennwörter für Login in Netzwerk und Login in SAP

2. Anforderungen an SAP

- Lauffähig ist SAP Connect auf allen gängigen Releases (3.1I, 4.0B, 4.5B, 4.6B, 4.6C, 4.6D, 4.7, mySAP ERP 2004 mit ECC 5.0, mySAP ERP 2005 mit ECC 6.0, SAP ERP 6.0 mit ECC 6.0)
- Für Releases 3.1I bis 6.10 ABAP Support Packages und SAP Kernel Patch erforderlich, siehe für erforderliche Patchlevels hierzu Note 480149. Diese ist im Anhang aufgeführt.
- User-Scripting Unterstützung muß aktiviert sein. (Transaktion RZ11, Parameter sapgui/user_scripting)

Wir erfassen was Sie brauchen



Etiscan GmbH
Rodheimer Straße 1
61206 Wöllstadt
Tel.: 06034/9107-0
Fax: 06034/9107-25
info@etiscan.de
www.etiscan.de

Etiscan SAPConnect.net

Die Schnittstelle zu SAP ERP ECC 6.0 (ehemals SAP R/3)

Anhang: OSS – Note 480149**Symptom**

Der Parameter `sapgui/user_scripting` wird neu eingeführt. Wird dieser Parameter auf TRUE gesetzt, so kann mit einem GUI ab Version 6.20 am Frontend die Scripting-Funktionalität genutzt werden. Der Defaultwert des Parameters ist FALSE, so dass kein Scripting gegen das System möglich ist. Bitte beachten Sie, dass die Werte in Großbuchstaben eingegeben werden müssen, da sie sonst nicht erkannt werden.

Setzen des Parameters innerhalb des SAP Systems

Sofern das dynamische Setzen des Parameters möglich ist, erfolgt dies über die Transaktion `rz11`. Geben Sie den Parameternamen `sapgui/user_scripting` an und wählen Sie den Knopf 'Anzeigen'. Sofern der aktuelle Wert auf FALSE steht, wählen Sie in der Toolbar den Button 'Wert ändern'. Es öffnet sich ein Fenster, in dem als neuer Wert TRUE eingegeben werden kann. Beim Speichern der Änderung schliesst sich das Fenster und der aktuelle Wert des Parameters ändert sich auf TRUE. Diese Änderung wird erst beim erneuten Anmelden an das System wirksam. Sollte der Parameter nicht gefunden werden, so ist das passende Support Package einzuspielen, gemäss der unten aufgeführten Liste.

Wenn sich nach dem Speichern der Änderung der aktuelle Wert nicht entsprechend geändert hat, so ist der Kernel zu alt. Bitte spielen Sie dann den erforderlichen Kernel Patch ein, wie unten aufgelistet

Setzen des Parameters im Server Profil

Sollte das Support Package nicht eingespielt sein, so kann Scripting dennoch eingeschaltet werden, wenn in der Profildatei des Application Servers der Parameter durch folgende Zeile gesetzt wird: `sapgui/user_scripting = TRUE`

Diese Vorgehensweise setzt nur den geforderten Kernel Patchlevel voraus,

erfordert aber einen Neustart des Application Servers.

Der Parameter wird mit folgenden Kernel Patches ausgeliefert:

- 6.10: 360
- 4.6D: 948
- 4.5B: 753
- 4.0B: 903
- 3.1I: 650

In folgenden Kernelversionen ist der Parameter dynamisch umschaltbar, also ohne Neustart des Application Servers:

- 6.20 und folgende
- 6.10 ab Patch 391
- 4.6D ab Patch 972

Wir erfassen was Sie brauchen



Etiscan GmbH
 Rodheimer Straße 1
 61206 Wöllstadt
 Tel.: 06034/9107-0
 Fax: 06034/9107-25
 info@etiscan.de
 www.etiscan.de